



Montageanleitung

Achtung: Auf Youtube oder www.Carp-Madness.de sind ausführliche Video Montageanleitungen.

Carp Madness XXL Baitboat 2020





**Wir freuen uns, das Sie sich für einen Bausatz des CM Futterbootes entschieden haben.
Es handelt sich hier um ausgewählte hochwertige Komponenten, die zum Teil extra für dieses Boot hergestellt werden.**

Der Rumpf ist aus ABS, ist daher sehr leicht und formstabil, kann einfach verklebt oder repariert werden.

Diese Bauanleitung soll Ihnen den Zusammenbau erleichtern, muss jedoch von einem versierten Modellbauer umgesetzt werden. Teilweise kann es sein, dass Bauteile aufgrund von Toleranzen modifiziert werden oder auch anders eingebaut werden. Diese Anleitung soll nur als Vorschlag dienen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten das Boot fertigzustellen.

So haben Kunden bereits verschiedene Modell entwickelt, wie z.B. mit Solarpaneelen, Ladebuchse außen oder Jet Antrieb:

Alle Teile wurden vor der Versendung auf Ihre Funktion hin getestet. Es ist unbedingt auf den richtigen Anschluss der einzelnen Komponenten zu achten. Zusätzlich ist die Gebrauchsanleitung der Bauteile genau durchzulesen und umzusetzen um den richtigen Einsatz zu gewährleisten. Für Schäden die auf eine nicht fachgerechte Anwendung zurückzuführen sind, übernehmen wir keine Gewährleistung.

Bitte lesen Sie diese Anleitung und später die Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

Generell ist es sinnvoll, sämtliche Schrauben mit einer Schraubensicherung zu versehen.

Jetzt sollte aber nichts mehr im Weg stehen:



Montage des Rumpfes:

1. Einbau der Wellen und des Motors

Das untere Teil des Rumpfes umgedreht auf den Tisch legen. In die beiden hinteren Öffnungen sollen später die Schrauben sitzen. Das spätere Loch ist auszumessen, mittig von links und rechts und in der Höhe so, dass die Schraube dann möglichst weit unten aber nicht zu tief sitzt, so dass die Schrauben den Tisch (später den Boden) nicht berührt. Das dient zur Sicherheit, so gehen bei einer unbeabsichtigten Fehlbedienung die Schrauben nicht kaputt !! Also Schrauben hinhalten und anpassen. Zweite Seite gleich abmessen.

Bohren Sie ein Loch mit dem Durchmesser der Welle. Das Loch sollte leicht schräg verlaufen. Jetzt die Wellen einmal einpassen. Die Schrauben dürfen hinten nicht rausstehen, um die Schnur beim Rausfahren nicht zu beschädigen. Die Verlängerung der inneren Stege beim Boot dienen zur Sicherheit für die Schnur.

Die Schrauben sollten aber auch nicht zu weit innen sitzen, da sonst der Vorschub nicht optimal ist.

Am besten ist das Ende der Rotorblätter gleich oder fast gleich dem Ende der Inneren Stege.



Es handelt sich um gelagerte Wellen, die extra für dieses Boot angefertigt werden. Diese sind bereits in der richtigen Länge abgelängt.

In Verbindung mit den Akkuhaltern definiert sich der Schwerpunkt und die spätere Wasserlage des Katamarans automatisch optimal.



Als erstes ist der schwarze Montageblock in das Boot zu kleben. Hier ist es wichtig den Block so einzukleben, dass der Winkel und der Abstand zum Ende des Bootes stimmt.

Vorab die Wellen probeweise mal einbauen.

Am besten über Nacht trocknen lassen.

Es kann sein das der Block geringfügig eingepasst werden muss.

Ein vollflächige Verklebung mit Klebesilikon stabilisiert das Boot außerdem und erhöht die Torsionssteifigkeit.

Jetzt kann man die Motoreinheit incl. Halter und Welle fest und vor allem genau in 90 ° und im richtigen Abstand montieren. Nehmen Sie sich hierfür Zeit, absolut wichtiger Schritt.





Das Stevenrohr wird von außen mit der grünen Gummidichtung abgedichtet. Das Letzte hintere Kugellager entfernen und dafür die grüne Wellendichtung einsetzen und die Welle anschließend einschieben und mit dem Motor verbinden. Das sollte man vor der Montage der Antriebseinheit im Boot machen. Nur die Schiffschraube wird im fertig montierten Zustand aufgeschraubt.



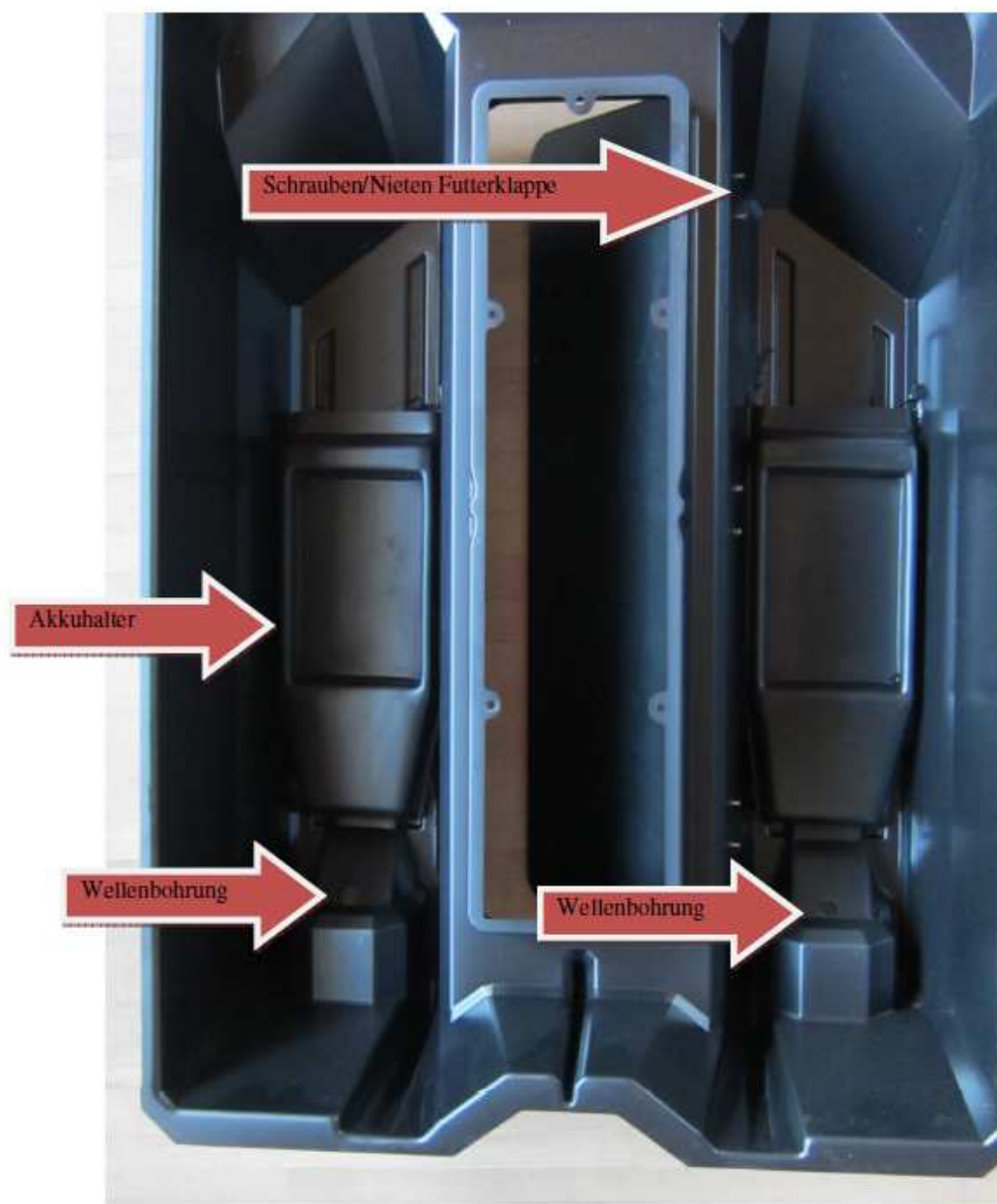
Achtung: Die Welle ist vor dem Einschieben und der Montage gut zu schmieren. Das dient einerseits für die Schmierung aber auch um eine gute Dichtigkeit der Wellenlage zu erreichen.

Dieser Arbeitsschritt ist einer der wichtigsten, es ist höchste Sorgfalt gefordert. Das entscheidet über den späteren ruhigen und reibungslosen Lauf. Es ist auch sehr wichtig dass beide Motoren absolut in der gleichen Position eingebaut sind.



Achtung: die Klebungen immer satt durchführen, nicht am Kleber sparen, Epoxidharz kann z.B. mit etwas Backpulver dickflüssiger gemacht werden. Wir empfehlen aber Sika Flex oder ein gutes Klebesilikon.

Unsere mitgelieferten Schrauben sind für „ohne Krautschutz“. So läuft das Boot sehr gut.





2. Einpassen der Futterklappe

Es besteht die Möglichkeit das Boot mit einer oder mit zwei Futterklappen auszustatten. Das ist abhängig von Ihrem Einsatzbereich; bei 2 Klappen halbiert sich natürlich das Volumen der Futterschächte. Mit einer Klappe können auch größere Bojen oder Köderfische transportiert werden.

Die Bedienung funktioniert mit unseren 6 Kanal Fernsteueranlagen. 2 Kanäle für die Motoren, ein Kanal für 1 oder 2 Futterklappen und drei Kanäle bleiben frei. An diesen kann z.B. eine Releasekupplung angebracht werden.

zwei Futterklappen:

Will man 2 Klappen aufbauen, so muss man erst den Futterschacht teilen. Hierzu sind im Boot an der Unterseite des Schachtes Ausbuchtungen angebracht. In diesem wird eine Platte eingeklebt, welche im Lieferumfang enthalten ist.

Ist der Schacht geteilt kann die genaue Größe der einzelnen Klappen ermittelt werden. Die beiden Futterklappen werden mit den Edelstahlscharnieren vernietet oder verschraubt und ebenso am Bootsrumpf festgemacht. Auf eine Leichtgängigkeit ist zu achten.

Eine Futterklappe:

Den Rumpf umgedreht auf den Tisch legen. Die beigelegte Futterklappe kann entweder plan aufgebracht oder eingepasst werden (dann muss die Form noch genau abgenommen werden, Klappe auflegen, mit Klebeband fixieren und mit z.B. einem weißen Edding genau abzeichnen und dann ausschneiden)

Wenn die Klappe plan aufgebracht werden soll, kann die Form verwendet werden. Empfehlung: schleifen Sie die Futterklappe mit einem feinem Schleifpapier rundherum noch ab, um evtl. scharfe Kanten zu beseitigen. Diese könnten später die Schnur beschädigen.

Wir empfehlen die Klappe mit den beigefügten Scharnieren zu verschrauben. Diese Scharniere sind aus Edelstahl. Daher Schrauben oder Nieten ebenfalls aus Alu/Edelstahl.

Es ist darauf zu achten, dass die Klappe sich noch drehen kann



Auslösung einer 1 oder 2 tlg. Klappe:

Das Innenteil des Bowdenzuges muss die Stützfunktion unter der Klappe ausüben.

Den Rumpf in der richtigen Höhe schräg anbohren, das Kunststoffteil auch entsprechend schräg anbohren. Den Bowdenzug in das KS Teil einführen, mit Klebesilikon vorher abdichten und dann das ganze einseitig mit Kleber bestreichen und dann erst auf den Rumpf kleben. So ist ein gerader Lauf des Bowdenzuges gewährleistet.

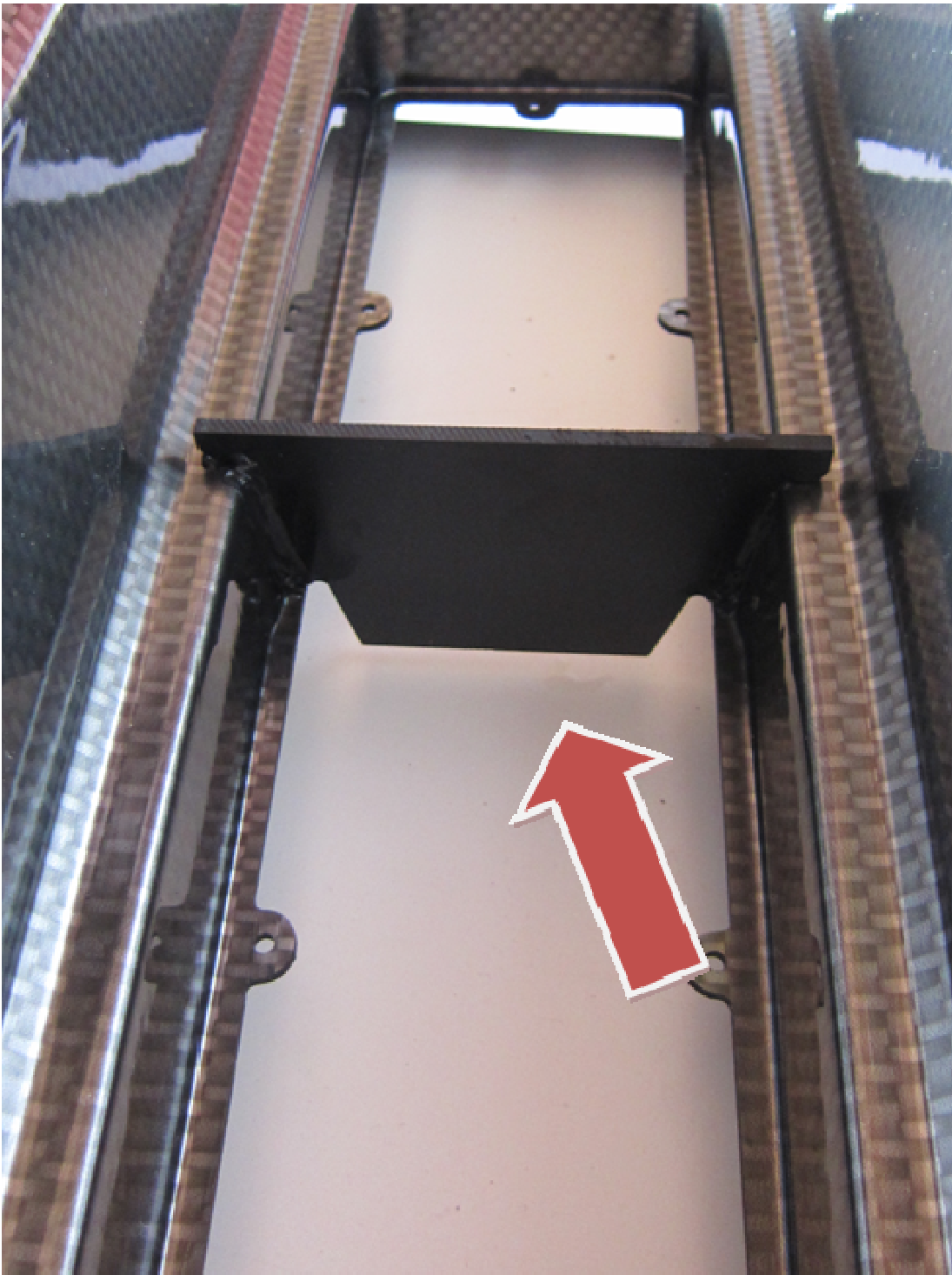
Den Bowdenzug erst nach der Aushärtung auf die richtige Länge abschneiden. Als letztes das Innenteil einschieben, vorher unbedingt fetten. Anhand des Innenteils kann die Position des Servo´s bestimmt werden. Das Ende des Innenteils in die Hülse kleben, Verpressen und in den Servo einhängen.

Am Besten mittig einhängen, um einen kleinen Radius zu gewähren.

Bei einer 2 tlg. Klappe ist auf einen möglichst großen Abstand der Bowdenzüge und einen flachen Radius zu achten.



Montage Teilung Schacht:





Montage der Scharniere bei 1 oder 2 Klappen:



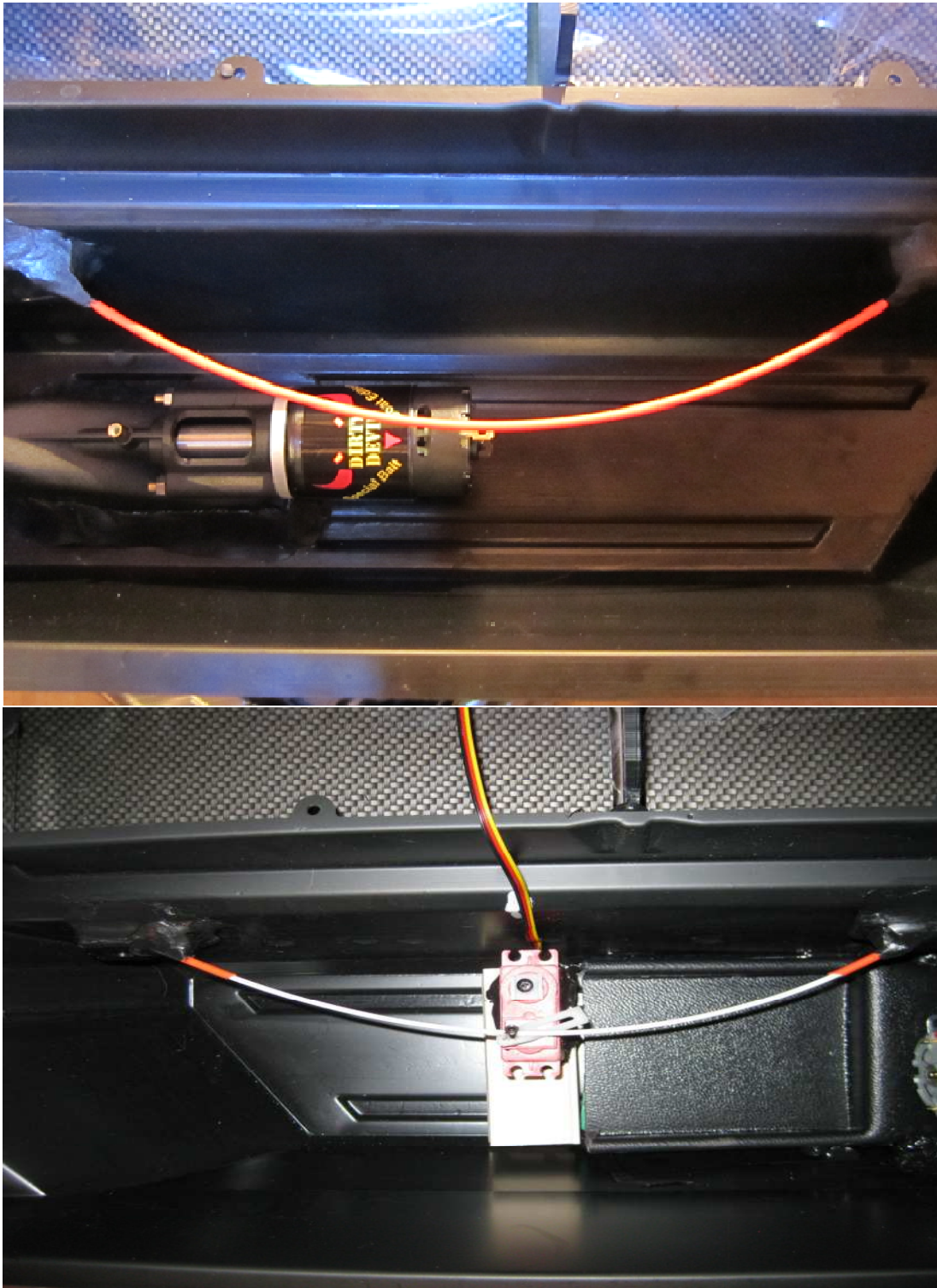


Abbildung : Servobedienung von 2 Futterklappen incl. Bowdenzug und Akkuhalter



Abbildung : Servobedienung von 1 Futterklappe mit Bowdenzug





3. Einbringen und Anschließen der Elektronik

Die Elektronik ist entsprechend den Fotos und den Anleitungen der einzelnen Bauteile einzubringen und anzustecken. Als Befestigung dient ein doppelseitig klebendes Klebeband. Die Kabel müssen natürlich nach einem erfolgreichen Test sauber verlegt werden.

Achten Sie darauf, dass nach der Verklebung von Rumpf und Deckel die Bauteile noch zugänglich sind. Auf die richtigen Polungen ist unbedingt zu achten.

Die 2.4 Ghz Anlage benötigt keine Antenne am Empfänger. Der Empfänger muss nach Bedarf analog der Bedienungsanleitung an den Sender angelernt werden.

Wichtig ist es dass die Antenne des Empfängers möglichst weit in der Höhe ist, d.h. später auch möglichst hoch über dem Wasserspiegel liegt. Ebenso dürfen keine Stromleitungen direkt neben dem Empfänger liegen.

Die Fernbedienung ist von uns mit einen optimalen Programm für das Boot programmiert. Verstellen Sie nichts an der Funkanlage, da sonst die Garantie verfällt. Jeder Änderung wird im Gerät gespeichert und kann von uns ausgelesen werden.

Wir empfehlen folgende Empfängerbelegung:

Linker Motor auf Steckplatz 1 (von hinten gesehen)

Rechter Motor auf Steckplatz 2

Dimmbares Licht auf 3

1 tlg. oder 2 tlg. Klappe auf 4

Releasekupplungen 5 oder 6

Wichtig: das dunkle Kabel der 3 adrigen Leitung muss beim Anstecken auf dem Empfänger nach außen zeigen

Die Elektronikeinheit ist entsprechend des Aufklebers und den Anleitungen der einzelnen Bauteile einzubringen und anzustecken.

Das Boot soll im unbeladenen Zustand leicht nach hinten geneigt sein im Wasser. In der Badewanne gut zu testen. Einfach in der Badewanne austarieren. Das ist sehr wichtig um das Boot optimal später lenken zu können. Nehmen Sie sich hierfür Zeit.



4. Einstellen der Regler

Die Regler sind vollautomatisch und müssen nicht angelernt werden.

Wir empfehlen nach erfolgreicher Einstellung die Kabel zu den Motoren fest anzulöten. Die von uns gelieferten Schrauben haben eine linke und eine rechte Laufrichtung.

Das ist wichtig um einen möglichst guten Geradeauslauf zu ermöglichen. Die Laufrichtung der Schrauben sollte zum Bootsäußeren hin eingebaut werden

Gratuliere, jetzt ist der Rumpf schon fertig!!!!!!!

Wichtig: die montierte Unterschale kann jetzt schon im Wasser getestet und das Laufverhalten beurteilt werden.



Beispiel: Montierte Unterschale X-Jet



Montage des Deckels:

Die von uns gelieferten Dioden sind fertig vormontiert und gefasst. Diese Dioden müssen nur noch in den Rumpf geschraubt werden.

Nach der Montage sollten diese noch abgedichtet werden. Achten Sie darauf, die Verschraubung der Fassungen zu sichern da dieser Bereich des Bootes nach der Verklebung nur schwer zu erreichen ist.

Wir empfehlen die Dioden parallel anzuschließen, da dann die anderen Dioden noch funktionieren, falls wirklich mal eine ausfällt. Dazu alle + Pole und alle – Pole der LED´s miteinander verbinden.

Diese Leitung ist an der Ausgangsstelle der Elektronikeinheit wiederum an + und – anzulöten.

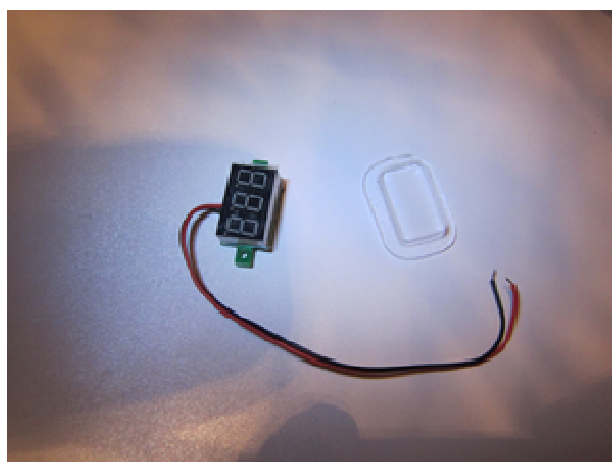
Wichtig: Der Strom für die Beleuchtung wird an der Elektronikeinheit abgenommen.

Die Elektronikeinheit ist entsprechend des Aufklebers und den Anleitungen der einzelnen Bauteile einzubringen und anzustecken.(siehe Unterschale)

Als Befestigung dient ein doppelseitig klebendes Klebeband. Die Kabel müssen natürlich nach einem erfolgreichen Test sauber verlegt werden.

Achten Sie darauf, dass nach der Verklebung von Rumpf und Deckel die Bauteile noch zugänglich sind. Auf die richtigen Polungen ist unbedingt zu achten.

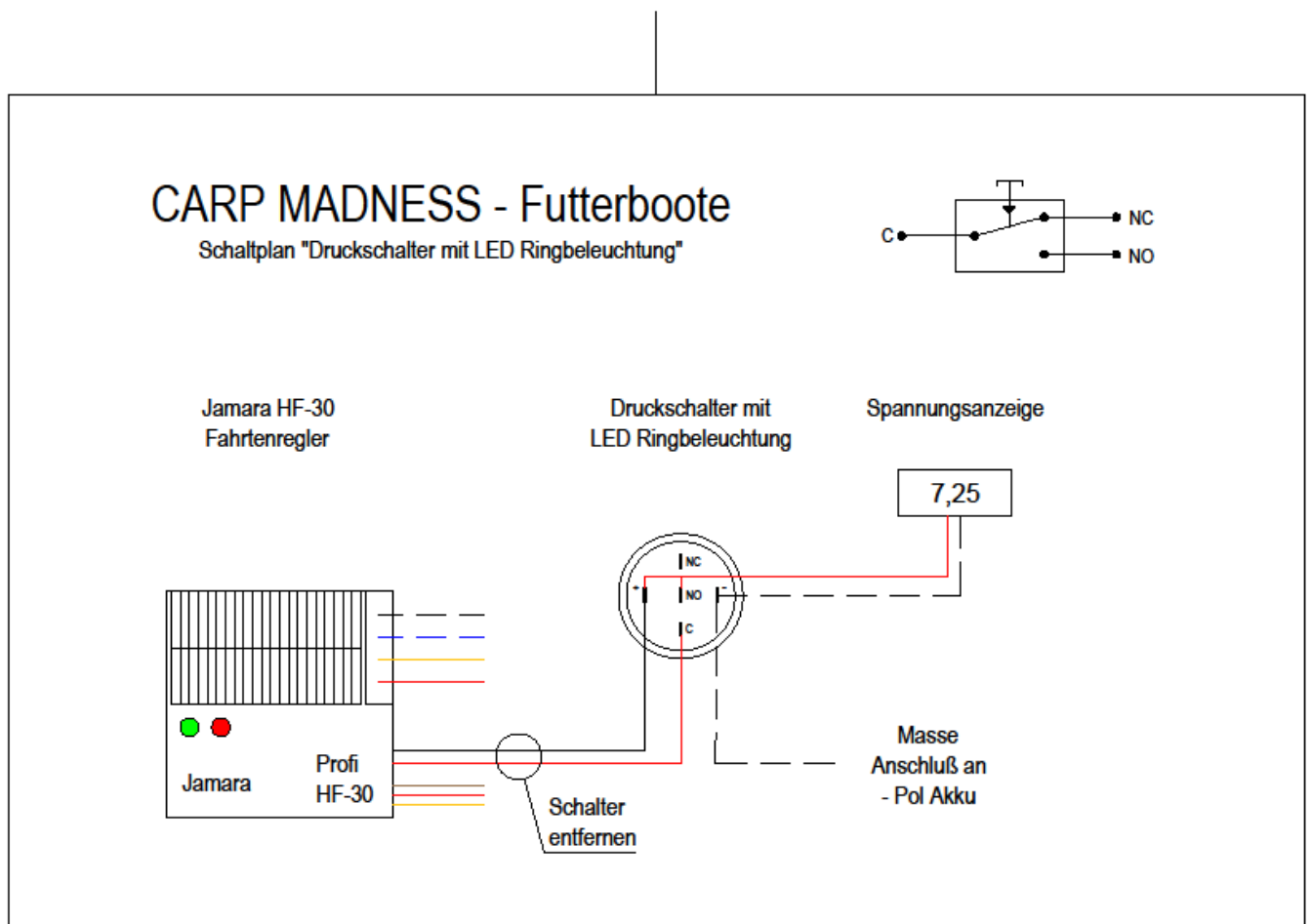
Von innen ist das Acrylglas und das Voltmeter einzukleben.

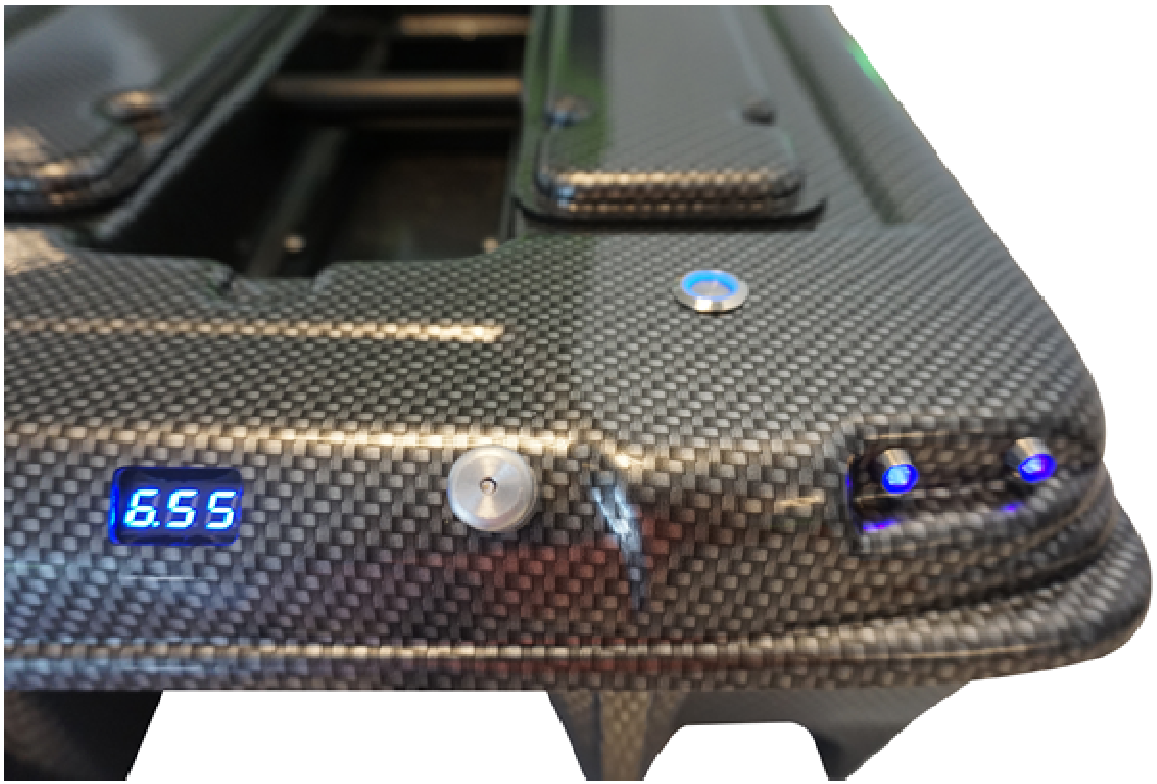




Montage des Hauptschalters:

Wir empfehlen unseren beleuchteten Schalter, welcher nach dem Verkleben des Rumpfes den kleinen Schalter am Regler ersetzt.
Dieser kleine Schalter am Regler ist abzuschneiden und durch den Hauptschalter wie folgt zu ersetzen:







Verklebung

Nachdem alles einwandfrei funktioniert können die beiden Teile verklebt werden. Bitte beachten Sie, dass die beiden Teile nicht mehr getrennt werden können.

Es ist auf saubere und fettfreie Klebeflächen zu achten. Zur Sicherheit die Flächen außen und innen am Schacht mit etwas Lösungsmittel reinigen.

Den entsprechenden Kleber (wir empfehlen ein spezielles Klebesilikon, Klebesilikon ist besser, da die Rückstände später leichter entfernt werden können) mind. 3-5 mm gleichmäßig dick auftragen.

Jetzt den Deckel auf den Rumpf aufdrücken.

Zusätzlich empfehlen wir innen zu vernieten. Am Besten ist es, wenn das Material überall herausquillt. Dann ist der Rumpf 100 % dicht.

Jetzt unbedingt das Boot komplett aushärten lassen, da durch Bewegungen (auch im Wasser!!) die Verbindungen aufgehen können.

Der schwarze Griff muss beidseitig auf 10 mm aufgebohrt werden und kann dann am Schwerpunkt abschließend montiert werden.





Jetzt noch die elektrischen Verbindungen zwischen Ober- und Unterschale herstellen und abschließend ist noch die Magnete zur Deckelhalterung einzukleben.





GRATULIERE, jetzt ist alles fertig.

Sie können sich jederzeit an uns wenden wenn Sie Probleme mit dem Zusammenbau haben.

Wenn das Boot auf eine Seite zieht, kann das an der Funkanlage umprogrammiert werden.

Sie senden uns die Anlage zu und wir programmieren diese für Sie neu.

Wir freuen uns über alle Bilder von fertigen CM Futterbooten. Die Boote können auch farblich gestaltet werden.

Viel Spaß und Tight Lines

wünscht
MK Handels GmbH
Carp Madness Fishing Tackle
www.carp.madness.de

Inh.: Dipl. Ing. Markus Käsbeck
Miesing 21
84494 Niederbergkirchen
email: info@carp-madness.de

Batterieverordnung:

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:

Pb = Batterie enthält Blei
Cd = Batterie enthält Cadmium
Hg = Batterie enthält Quecksilber

Der nachfolgende Hinweis richtet sich an diejenigen, die Batterien oder Produkte mit eingebauten Batterien nutzen und in der an sie gelieferten Form nicht mehr weiterveräußern (Endnutzer):

1. Unentgeltliche Rücknahme von Altbatterien



Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet, damit eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet werden kann. Sie können Altbatterien an einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abgeben. Auch wir sind als Vertreiber von Batterien zur Rücknahme von Altbatterien verpflichtet, wobei sich unsere Rücknahmeverpflichtung auf Altbatterien der Art beschränkt, die wir als Neubatterien in unserem Sortiment führen oder geführt haben. Altbatterien vorgenannter Art können Sie daher entweder ausreichend frankiert an uns zurücksenden oder sie direkt an unserem Versandlager unter der folgenden Adresse unentgeltlich abgeben:

MK Handels GmbH , Carp Madness, Miesing 21, 84494 Niederbergkirchen

2. Bedeutung der Batteriesymbole

Batterien sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne (s. u.) gekennzeichnet. Dieses Symbol weist darauf hin, dass Batterien nicht in den Hausmüll gegeben werden dürfen. Bei Batterien, die mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber, mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium oder mehr als 0,004 Masseprozent Blei enthalten, befindet sich unter dem Mülltonnen-Symbol die chemische Bezeichnung des jeweils eingesetzten Schadstoffes – dabei steht "Cd" für Cadmium, "Pb" steht für Blei, und "Hg" für Quecksilber."